

THYSSENKRUPP HEBT PROGNOSE AN

Diese Analyse wurde am 11.02.2021 um 08:24 Uhr erstellt.

Der deutsche Aktienmarkt orientierte sich zur Wochenmitte nach einem über weite Strecken lustlosen Handel mit im späten Geschäft aufkommendem Verkaufsdruck abwärts. Belastend wirkten negative Vorgaben von der Wall Street. Der DAX verlor 0,56 Prozent auf 13.933 Punkte. MDAX und TecDAX fielen um 0,38 und 0,53 Prozent. In den drei genannten Indizes gab es 27 Gewinner und 69 Verlierer. Das Abwärtsvolumen lag bei 57 Prozent. Gegen den Trend fest zeigten sich vor allem Banken, Versicherungen und Industriewerte, während Bauwerte, Technologietitel und Einzelhandelswerte zu den größten Verlierern zählten. Als stärkster Wert im DAX konnte FMC nachrichtenlos um 2,36 Prozent zulegen. Siemens und Deutsche Bank rückten dahinter um 1,46 beziehungsweise 1,45 Prozent vor. MTU büßte als Schlusslicht im Leitindex 2,52 Prozent ein. Delivery Hero und Linde notierten mit Abschlägen von 2,37 respektive 1,97 Prozent. Thyssenkrupp haussierte im MDAX nach der Vorlage der Zahlen zum ersten Geschäftsquartal um 6,44 Prozent auf ein 12-Monats-Hoch bei 10,58 EUR. Erfreut reagierten die Anleger vor allem auf die Rückkehr in die operative Gewinnzone sowie auf eine Anhebung der Prognose. Der Konzern rechnet dank einer verbesserten Nachfrage nun mit einem hohen einstelligen Wachstum sowie einem nahezu ausgeglichenen bereinigten EBIT im Geschäftsjahr 2020/21.

An der Wall Street verabschiedete sich der Dow mit einem Plus von 0,19 Prozent auf einem Rekordhoch bei 31.438 Punkten aus dem Handel. Stützend wirkten Aussagen von Fed-Chef Jerome Powell. Dieser signalisierte eine weiterhin lockere Geldpolitik und dämpfte zudem die Sorgen mancher Marktbeobachter hinsichtlich eines zu starken Anstiegs der Inflation. Für den technologielastigen Nasdaq 100 ging es um 0,23 Prozent abwärts auf 13.655 Zähler. Kursgewinner und Verlierer hielten sich an der NYSE in etwa die Waage. Das Aufwärtsvolumen dominierte leicht mit 54 Prozent. Es gab 343 neue 52-Wochen-Höchs und sechs neue Tiefs. Stark gesucht war der Energiesektor (+1,91%) dank weiter steigenden Ölpreisen.

Die asiatischen Aktienmärkte präsentierten sich heute früh uneinheitlich. Der MSCI Asia Pacific Index handelte 0,21 Prozent tiefer. Die Börsen in China, Japan, Südkorea und Taiwan blieben feiertagsbedingt geschlossen. Entsprechend dünn gestalteten sich die Umsätze. Der S&P Future notierte 0,12 Prozent fester. Für den DAX wird gemäß der vorbörslichen Indikation ein wenig veränderter Start erwartet.

Heute richtet sich der Blick von der Makroseite auf die wöchentlichen Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe in den USA. Experten erwarten im Schnitt 760.000 Anträge nach zuvor 779.000. Unternehmensseitig gibt es Geschäftszahlen unter anderem von der Commerzbank, Bilfinger, Arcelormittal, Unicredit, Astrazeneca und Pepsico. Deutsche Börse hält die Bilanz-PK zu den gestern nach Xetra-Schluss veröffentlichten Quartalszahlen ab. Die Aktie notierte gestern Abend im nachbörslichen Handel nach der Zahlenpräsentation leicht schwächer. Nach US-Börsenschluss legt der Unterhaltungsriese Walt Disney sein Zahlenwerk für das erste Geschäftsquartal vor. Auf die bereits gestern nach der Schlussglocke an der Wall Street präsentierten Zahlen reagierte die Aktie des weltgrößten Fahrdienst-Vermittlers Uber Technologies mit einem nachbörslichen Kursrutsch um rund 4,9 Prozent. Händlern zufolge kam der Umsatz mit einem Rückgang um 16 Prozent gegenüber dem Vorjahresquartal schwächer als erwartet herein. Die Ölpreise könnten heute Impulse vom Ölmarkt-Monatsbericht der OPEC erhalten.

Produktideen

Thyssenkrupp	Faktor-Optionsschein	Faktor-Optionsschein
Typ	Long	Short
WKN	SB0CFL	SD18PR
Laufzeit	open end	open end
Faktor	4	4
Preis*	12,13 EUR	0,74 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Indexstände

Indizes	Letzter Schlusskurs	Veränderung absolut	Zum Vortag prozentual
Aktienmärkte weltweit			
DAX30	13.932,97	-78,83	-0,56%
MDAX	32.132,82	-124,07	-0,38%
TecDAX	3.479,10	-18,81	-0,53%
EURO STOXX 50	3.648,37	-12,76	-0,34%
Dow Jones	31.437,80	+61,97	+0,19%
Nasdaq 100	13.655,26	-31,81	-0,23%
S&P 500	3.909,88	-1,35	-0,03%
Nikkei 225	29.562,93	+57,00	+0,19%
Währungen			
EUR/USD	1,2120	+0,0002	+0,02%
EUR/JPY	126,84	+0,24	+0,19%
EUR/GBP	0,8763	-0,0003	-0,04%
EUR/CHF	1,0790	-0,0022	-0,21%
USD/JPY	104,64	+0,11	+0,10%
GBP/USD	1,3861	+0,0016	+0,12%
AUD/USD	0,7720	-0,0019	-0,25%
Rohstoffe			
Öl (Brent)	61,26 USD	+0,17	+0,28%
Öl (WTI)	58,50 USD	+0,14	+0,24%
Gold (Comex)	1.842,20 USD	+4,70	+0,26%
Silber (Comex)	27,05 USD	-0,36	-1,30%
Kupfer (Comex)	3,7655 USD	+0,0455	+1,22%
Bund Future	176,24 EUR	+0,08	+0,05%

Trading-Termine

Uhrzeit	Ereignis	Schätzung.
07:00	DE: Commerzbank, Jahresergebnis	–
07:00	DE: Fraport, Verkehrszahlen (Woche)	–
07:00	DE: Bilfinger, Ergebnis 4Q	–
07:00	LU: Arcelormittal, Ergebnis 4Q	–
07:00	IT: Unicredit, Ergebnis 4Q	–
07:00	FR: Credit Agricole, Ergebnis 4Q	–
07:15	FR: Schneider Electric, Jahresergebnis	–
08:00	DE: Amadeus Fire, Jahresergebnis	–
08:00	GB: Astrazeneca, Ergebnis 4Q	–
09:00	DE: Deutsche Börse, BI-PK	–
10:00	DE: Metro, Telko zu 1Q	–
10:00	DE: Aurubis, Online-HV	–
10:00	NL: Royal Dutch Shell, Strategie-Update	–
12:00	US: Pepsico, Ergebnis 4Q	–
14:30	US: Erstanträge Arbeitslosenhilfe (Woche)	760.000
18:00	FR: L'Oreal, Jahresergebnis	–
N/A	AT: OPEC, Ölmarkt-Monatsbericht	–

DAX - PULLBACK

Diese Analyse wurde am 11.02.2021 um 08:31 Uhr erstellt.



Datum: 10.02.2021; Quelle: tradesignalonline; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Der DAX pendelte gestern zunächst über mehrere Stunden richtungslos um den Vortagesschluss. Im späten Handel einsetzender Verkaufsdruck ließ die Notierung anschließend dynamisch unter die kurzfristig kritische Supportzone bei 13.956-13.967 Punkten bis auf ein 6-Tages-Tief bei 13.830 Punkten rutschen. Ausgehend von der dort befindlichen Ziel- und Unterstützungszone, konnte sich der Index kurz vor Handelsschluss (13.933) deutlich erholen.

Nächste Unterstützungen:

- 13.830-13.860
- 13.795
- 13.740/13.744

Nächste Widerstände:

- 13.956-14.000
- 14.030-14.063
- 14.132-14.169

Das gestrige Kursgeschehen kann noch als bloßer Pullback an das wichtige Supportcluster gewertet werden, welches sich unter anderem aus der gebrochenen Abwärtstrendlinie vom Januar-Hoch, der Kurslücke vom 3. Februar, dem 38,2%-Fibonacci-Retracement des jüngsten Kursschubes sowie den SMAs 200 und 100 im Stundenchart ergibt. Eine kurzfristige Aufhellung der technischen Ausgangslage ergäbe sich jedoch erst mit einem Break über die Widerstandszone bei heute 14.030-14.063 Punkten per Stundenschluss. Darunter lässt sich eine nächste (leichte) Hürde bei 13.956-14.000

Punkten ausmachen. Oberhalb von 14.063 Punkten wäre zunächst ein Wiedersehen mit der kurzfristig kritischen Widerstandszone bei 14.132-14.169 Punkten zu erwarten. Sollte hingegen der aktuelle Support bei 13.830-13.860 Punkten signifikant verletzt werden, würde eine unmittelbare Fortsetzung der laufenden Abwärtskorrektur mit potenziellen nächsten Zielen und Auffangbereichen bei 13.795 Punkten, 13.740/13.744 Punkten, 13.699 Punkten und 13.639/13.648 Punkten wahrscheinlich werden. Zu einer Eintrübung des mittelfristigen Chartbildes käme es erst unterhalb des Reaktionstiefs bei 13.311 Punkten.

PRODUKTIDEEN

Long Strategien

	Unlimited Turbo	BEST Turbo	Faktor
Typ	Call	Call	Long
WKN	<u>SB7U0E</u>	<u>SD90XP</u>	<u>SB2957</u>
Laufzeit	open end	open end	open end
Basispreis	12.505,8781 P.	13.335,88 P.	–
Barriere	12.774,9826 P.	13.335,88 P.	–
Hebel/Faktor*	9,7	21,6	10
Preis*	14,21 EUR	6,28 EUR	5,69 EUR

Short Strategien

	Unlimited Turbo	BEST Turbo	Faktor
Typ	Put	Put	Short
WKN	<u>SB7D4W</u>	<u>SD8A5V</u>	<u>SB293M</u>
Laufzeit	open end	open end	open end
Basispreis	15.399,5953 P.	14.562,37 P.	–
Barriere	15.070,0000 P.	14.562,37 P.	–
Hebel/Faktor*	9,6	21,5	10
Preis*	14,77 EUR	6,64 EUR	1,30 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

PLATIN - IM HÖHENRAUSCH

Diese Analyse wurde am 11.02.2021 um 08:29 Uhr erstellt.



Datum: 11.02.2021; Quelle: tradesignalonline; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Der Platinpreis war ausgehend vom im Jahr 2008 markierten Rekordhoch bei 2.273 USD im Rahmen eines ausgedehnten Bärenmarktes bis auf ein im März vergangenen Jahres verzeichnetes Dekadentief bei 577 USD gefallen. Seither weist der Trend aufwärts. Dabei gelangen der Ausbruch über die Abwärstrendlinie ausgehend vom Rekordhoch sowie die Bestätigung einer langfristigen Bodenbildungsformation. Nach einer mehrwöchigen Seitwärtskonsolidierung auf hohem Niveau setzte Ende der vergangenen Woche ein weiterer Aufwärtsimpuls ein, der die Notierung dynamisch bis auf ein 6-Jahres-Hoch bei 1.253 USD beförderte. Sie konnte damit das Zwischenhoch aus dem Jahr 2016 sowie das 38,2%-Fibonacci-Retracement ausgehend vom Rekordhoch überwinden. Kurzfristig würde eine Verschnaufpause angesichts der überkauften markttechnischen Indikatoren nicht überraschen. Der mittelfristige Trend bleibt unmittelbar bullish, solange der Support bei 1.079 USD nicht unterschritten wird. Darüber befinden sich bereits bei 1.195/1.216 USD, 1.156 USD und 1.120/1.132 USD potenzielle Auffangbereiche für den Fall eines Rücksetzers. Mit Blick auf die Oberseite lassen sich nächste Kurzfrist-Ziele und Hürden bei 1.257/1.261 USD und 1.290-1.311 USD ausmachen. Mögliche nächste mittel- bis langfristige Ziele befinden sich bei 1.425 USD, 1.520 USD und 1.625 USD.

Produktideen

	Unlimited Turbo	Unlimited Turbo
Typ	Call	Put
WKN	SD9VMH	SD8B4F
Laufzeit	open end	open end
Basispreis	994,6889 USD	1.536,9876 USD
Barriere	1.021,0000 USD	1.499,0000 USD
Hebel	4,9	4,1
Preis*	2,10 EUR	2,47 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe eines Marktberichtes, einer Chart-Analyse, einer Marktidee bzw. einer sonstigen Marktinformation durch die Société Générale, welche von Ralf Fayad erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ralf Fayad verantwortlich. Bezuglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Ralf Fayad, Bucher Straße 74, 90408 Nürnberg verwiesen (www.fayad-research.de/disclaimer). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-daily.de/informationen/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ralf Fayad wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Ralf Fayad unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Erstellung des Marktberichtes, der Chart-Analyse und der Marktidee abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen (»Société Générale«) und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter:

http://email.sgmarkets.com/content/resource/SGM_MAD2MAR_DISCLAIMER

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311